

Paper Reference(s) 8GN0/03

Pearson Edexcel Level 3 GCE

German

Advanced Subsidiary

Paper 3: Speaking

Instructions to the candidate for Task 1 and Task 2

Summer 2019

**Time: 27 to 30 minutes (total), which includes
15 minutes' preparation time plus your
additional time allowance**

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- **You have 15 MINUTES in total to prepare for Task 1 AND Task 2.**
- **You must NOT write on the stimuli.**
- **Dictionaries and other resources are NOT allowed at any time.**
- **You are permitted to make notes on up to a maximum of one side of A4 paper for Task 1 AND Task 2.**

MATERIALS REQUIRED FOR EXAMINATION

Nil

ITEMS INCLUDED WITH QUESTION PAPERS

Nil



INFORMATION FOR CANDIDATES

- These are
Task 1: STIMULUS GN1 to GN6
Task 2: STIMULUS GN7 to GN12.

TASK 1

- Read the TWO texts provided.
- Prepare to summarise the first text and answer questions on both texts.
- You have approximately 7 to 9 minutes discussion time for task 1.
- During this time you must answer:
 - FOUR questions posed by the teacher-examiner.
 - follow-up questions on the sub-theme.
- You may ask for questions to be repeated.
- You must NOT read out whole, prepared sentences in answer to questions.

TASK 2

- Read the statement provided.
- You have approximately 5 to 6 minutes discussion time for task 2.
- During this time you must answer:
 - TWO questions posed by the teacher-examiner on the statement.
 - follow-up questions on the sub-theme.
- You may ask for questions to be repeated.
- You must NOT read out whole, prepared sentences in answer to questions.

(Turn over)

STIMULUS GN1**TASK 1**

Thema: Gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland

Natur und Umwelt

TEXT 1

Laut einer kürzlichen Studie des Umweltbundesamts zeigen junge Menschen in Deutschland ein gutes Verständnis für die Umwelt. Ihr Umweltbewusstsein wird besonders beim Einkauf merkbar. Sie achten zunehmend auf biologisch hergestellte Lebensmittel oder Fisch aus nachhaltiger Fischerei und essen weniger Fleisch. So ist der Anteil der Vegetarier oder Veganer unter den jungen Leuten größer als in der Gesamtgesellschaft.

Junge Menschen sind auch insgesamt viel umweltfreundlicher unterwegs: Sie fahren mehr mit Fahrrad, Bus und Bahn oder gehen zu Fuß. Das Auto spielt für sie längst keine so große Rolle mehr wie für die ältere Generation.

TEXT 2

Junge Menschen konsumieren Markenkleidung und aktuelle Unterhaltungselektronik ohne Rücksicht auf die Umwelt.

(Turn over)

STIMULUS GN2**TASK 1**

Thema: Gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland

Natur und Umwelt

TEXT 1

Die Nutzung der Wasserkraft hat eine jahrhundertealte Tradition. Früher wurde die Energie des Wassers direkt mechanisch genutzt, zum Beispiel in Mühlen.

Über 80 Prozent des Wasserkraftstroms werden in Bayern und Baden-Württemberg erzeugt, also im Süden Deutschlands. Dort finden sich günstige Bedingungen für die Wasserkraftnutzung in den abfluss- und gefällereichen Regionen der Mittelgebirge, der Voralpen und Alpen. Es gibt auch eine hohe Anzahl an größeren Flüssen in diesem Gebiet.

Laut einer Studie des Umweltministeriums ist das Potenzial der Wasserkraft in Deutschland fast erschöpft. Eine Erhöhung der Stromerzeugung aus Wasserkraft kann nur durch die Modernisierung und Erweiterung bestehender Anlagen erreicht werden.

TEXT 2

Die Atomkraft könnte die Erwartungen für die Stromerzeugung in Deutschland erfüllen.

(Turn over)

STIMULUS GN3**TASK 1**

Thema: Gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland

Bildung

TEXT 1

Der Anteil der privaten allgemeinbildenden Schulen in Deutschland hat sich in den letzten zwanzig Jahren mehr als verdoppelt. Deshalb spricht man von einem Boom im privaten Schulwesen. Allerdings stoßen sie in der Öffentlichkeit auf zahlreiche Vorurteile. Viele Leute glauben zum Beispiel, dass sie nur exklusive Schulen für reiche Kinder seien.

In Wirklichkeit sind sie für viele Eltern eine sehr bedenkenswerte Alternative, wenn es um Erziehung und Schulbildung ihrer Kinder geht. Sie wünschen ihren Kindern eine unbeschwerte, glückliche Schulzeit, in der Lehrerinnen und Lehrer der Individualität der Kinder entgegenkommen und sie möglichst ohne Zwang, aber dennoch optimal fördern.

TEXT 2

Es liegt nicht am Schultyp, sondern an der Einstellung des Schülers, ob man in Deutschland erfolgreich in der Schule ist.

(Turn over)

STIMULUS GN4**TASK 1**

Thema: Gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland

Bildung

TEXT 1

Nach dem Abitur wollen viele Abiturienten in Deutschland studieren. Allerdings gibt es für die beliebtesten Studiengänge einen Numerus Clausus (NC). Dies bedeutet, dass man einen bestimmten Notendurchschnitt braucht, um zu studieren.

Der NC wird jedes Semester von den einzelnen Universitäten neu festgelegt. Wenn die Anzahl der Bewerber für einen Studiengang hoch ist, wird der NC strenger.

Wenn man nicht sofort mit dem Traumstudium anfangen kann, sollte man zunächst etwas anderes studieren, während man auf seinen gewünschten Studienplatz wartet. Universitäten müssen nämlich einen bestimmten Teil der freien Studienplätze an Studenten vergeben, die schon Wartesemester absolviert haben.

TEXT 2

Für viele junge Leute ist ein Studium an der Universität in Deutschland eine Zeitverschwendung.

(Turn over)

STIMULUS GN5**TASK 1**

Thema: Gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland

Die Welt der Arbeit

TEXT 1

In Deutschland zählt der Beruf der Krankenschwester oder des Krankenpflegers zu den beliebtesten und angesehensten Beschäftigungen, weil Leute es als sehr erfüllend empfinden, anderen Menschen zu helfen.

Im Krankenpflege-Bereich zu arbeiten ist keine einfache Aufgabe, da man bei der Arbeit eine große Verantwortung trägt, weil man Medikamente verabreicht. Deshalb sollte man ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein besitzen. Außerdem hat man täglich mit kranken Menschen zu tun, was auf Dauer sehr belastend sein kann.

Obwohl so viele Menschen in diesem Bereich tätig werden möchten, ist die Arbeitslosenquote unter ausgebildeten Krankenschwestern und -pflegern sehr gering, da die Nachfrage nach qualifiziertem Personal besonders hoch ist.

TEXT 2

Wenn man einen Job mit Schichtdienst hat, ist das schlecht für das Familienleben.

(Turn over)

STIMULUS GN6**TASK 1**

Thema: Gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland

Die Welt der Arbeit

TEXT 1

Mit ungefähr 120.000 Personen, die in 1.200 überwiegend kleinen und mittelständischen Unternehmen beschäftigt sind, ist die Textil- und Bekleidungsindustrie eine der wichtigsten Industrien Deutschlands.

Mehr als 50 Prozent der in Deutschland hergestellten Textilien sind sogenannte technische Textilien. Diese Textilien werden beispielsweise in der Autoproduktion, im Baugewerbe und im Landschaftsbau, in der Medizin und im Umweltschutz eingesetzt. Neben den technischen Textilien werden in Deutschland Bekleidungs- sowie Heim- und Haustextilien produziert.

Circa 90 Prozent der in Deutschland gekauften Bekleidung stammt aus dem Import, zum größten Teil aus China, der Türkei und Bangladesch. Dies zeigt, wie stark die deutsche Textilindustrie von der Globalisierung geprägt ist.

TEXT 2

Billige Kleidungsimporte haben einen negativen Einfluss auf die Textilindustrie in Deutschland.

(Turn over)

STIMULUS GN7**TASK 2**

Thema: Politische und künstlerische Kultur im deutschen Sprachraum

Musik

In der Schweiz sollten mehr Kinder lernen, das traditionelle Alphorn zu spielen.

Gehen Sie auf Folgendes ein:

- **die Wichtigkeit für Kinder, ein traditionelles Instrument zu erlernen.**
- **die geringere Teilnahme junger Menschen an traditioneller Musik.**

STIMULUS GN8

TASK 2

Thema: Politische und künstlerische Kultur im deutschen Sprachraum

Musik

Die Musikszene in Österreich ist vielseitiger als nur Walzer.

Gehen Sie auf Folgendes ein:

- **die Beliebtheit von Walzer-Musik.**
- **der Einfluss moderner Musik auf die deutschsprachige Gesellschaft.**

STIMULUS GN9

TASK 2

Thema: Politische und künstlerische Kultur im deutschen Sprachraum

Die Medien

Jugendliche im deutschsprachigen Raum lesen immer weniger Zeitschriften.

Gehen Sie auf Folgendes ein:

- **der Einfluss von digitalen Medien auf Lesegegewohnheiten.**
- **die Vorteile von gedruckten Medien.**

STIMULUS GN10

TASK 2

Thema: Politische und künstlerische Kultur im deutschen Sprachraum

Die Medien

Das Fernsehprogramm im deutschsprachigen Raum besteht zum größten Teil aus Reality Shows.

Gehen Sie auf Folgendes ein:

- **Ihre Meinung zu dieser Aussage.**
- **die Gefahren von deutschsprachigen Reality TV Shows.**

STIMULUS GN11

TASK 2

Thema: Politische und künstlerische Kultur im deutschen Sprachraum

Die Rolle von Festen und Traditionen

Feste wie Karneval und Fasching haben heutzutage nichts mehr mit ihrem Ursprung zu tun.

Gehen Sie auf Folgendes ein:

- **Der Einfluss von Festen auf das Verhalten der Bevölkerung im deutschsprachigen Raum.**
- **Die Rolle der Kirche in Bezug auf Traditionen.**

STIMULUS GN12

TASK 2

Thema: Politische und künstlerische Kultur im deutschen Sprachraum

Die Rolle von Festen und Traditionen

Im deutschsprachigen Raum ist es üblich, wichtige Ereignisse im Leben groß zu feiern.

Gehen Sie auf Folgendes ein:

- **Ein wichtiges Ereignis im Leben im deutschsprachigen Raum.**
- **Der Einfluss von Geld auf Sitten und Bräuche im deutschsprachigen Raum.**